



17. Februar

2015

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
ich möchte Sie über einige Ortsangelegenheiten informieren.

### **Ergebnisse der Jugendvertretungswahl**

1. Jugendsprecher:  
Nicola Janos Vogt
2. Stellvertreter Jugendsprecher:  
Anton Karl Schmieden
3. Mitglieder der Jugendvertretung:  
Moritz Phillip Schmieden  
Robin Bohn  
Aline Theiß

Ich wünsche der neugewählten Jugendvertretung viel Glück und Erfolg während ihrer Amtszeit.

Ich hoffe, dass sie mit ihren Ideen und Vorschläge das Dorfleben positiv mitgestalten wird.

### **Dorfmoderation, Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes und Schwerpunktgemeinde**

In der Ratssitzung vom 10.02.2015 wurde beschlossen, dass ein Antrag auf Dorfmoderation, auf Erneuerung des Dorferneuerungskonzeptes und als Schwerpunktgemeinde gestellt werden soll.

Der Antrag auf Dorfmoderation ist schon für dieses Jahr gestellt und ich hoffe, dass er positiv entschieden wird.

Die weiteren Anträge können erst 2016 gestellt werden.

### Dorfmoderation:

Gemeinsam mit den Bürgern sollen die positiven Merkmale des Ortes erarbeitet, Defizite benannt, Probleme erörtert und Ansätze zu deren Lösung entwickelt werden.

Verbesserung der räumlich-baulichen Gestaltung der Gemeinde.

Untersuchung von wirtschaftlichen Aktivitäten und ihrem Verhältnis zu gesellschaftlichen Prozessen.

Aufgabe des Moderators: Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit zur Unterstützung der Gemeinde im Dorferneuerungsprozess.

### Dorferneuerung:

Bei der Dorferneuerung sollen möglichst alle sozialen Gruppierungen im Dorf angesprochen und zur Entwicklung eigener Ideen mit Vorschlägen zur Lösung der örtlichen Probleme angeregt werden.

Schwerpunkt bei der Dorferneuerung bildet vor allem die Einbindung von Kindern und Jugendlichen sowie der Senioren.

### Schwerpunktgemeinde:

Schwerpunktgemeinden in der Dorferneuerung sind bestehende Dorferneuerungsgemeinden, die seitens des Ministeriums des Inneren und für Sport für einen begrenzten Zeitraum von sechs Jahren als Schwerpunktgemeinden anerkannt werden. Diese Gemeinden haben die Möglichkeit, verstärkt Projekte durchzuführen, um strukturelle Mängel zu beseitigen und Defizite abzubauen.

Die Schwerpunktgemeinden werden bei den Bewilligungen sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich besonderes berücksichtigt.

### **„Dorfübergreifender Gedankenaustausch“**

Auf Einladung der Gemeinde Schwollen trafen sich am 01. Februar 2015 die Bürgermeister und Beigeordneten der Ortsgemeinden Hattgenstein, Leisel, Siesbach, Wilzenberg-Hussweiler und Schwollen ( Oberhambach fehlte entschuldigt ) zum 1. „Dorfübergreifenden Gedanken-austausch“ im Landgasthaus Büß in Schwollen.

Die Anrainergemeinden an der Südostflanke des Nationalparks Hunsrück-Hochwald wollen „weg vom Kirchturmdenken“ und in der Zukunft enger miteinander zusammenarbeiten.

Die Themen waren „ Gemeinsame Projekte“, „Vermarktung der Gemeinden“ und „Tourismus“.

Konkurrierende Maßnahmen sollen vermieden werden.

Diskutiert wurde auch über die unzufrieden stellende Situation des ÖPNV in der Südostflanke. Alle Teilnehmer waren der Meinung, dass auch hier noch Verbesserungen notwendig sind.

Es wurde sich darauf verständigt, dass die einzelnen Ortsgemeinden Mitglieder für einen zu bildenden „Regionalentwicklungsausschuss der Südostflanke“ benennen, die im weiteren Prozess Handlungsfehler identifizieren und Lösungsansätze entwickeln.

Der 2. Termin für ein weiteres Treffen steht auch schon fest.

Die Ortsgemeinde Schwollen dankt recht herzlich Herrn Hajo Böß, der als er von dem dorfübergreifenden Gedankenaustausch der Gemeinden hörte, spontan alle Beteiligten zum kostenlosen Brunch in sein Landgasthaus nach Schwollen einlud.



## **Nationalpark**

Im Zuge des Nationalparks kann sich unsere Gemeinde jetzt Nationalparkgemeinde nennen. Auch wird es ausgewiesene Radwege um den Nationalpark herum geben.

## **Heimat- und Verschönerungsverein**

Auch dieses Jahr veranstaltet der Heimat- und Verschönerungsverein eine Theateraufführung.

Das Theaterstück „Alles für die Prominenz!“ wird am 27. und 28. Februar, sowie am 13. März in der Gemeindehalle aufgeführt, Einlass 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr. Sitzpläne und Tickets gibt es bei Bäckerei Hofmann und Kleinmotoren Kaster.

Der Schwank spielt im Leben der Eheleute Vögler, die eine Lottoannahmestelle betreiben. Tristesse bestimmt den Alltag. Doch plötzlich treten Veränderungen und große Ereignisse ein.

Weitere Veranstaltungen:

- Obstbaumschnitt: 07. März 2015
- Jahreshauptversammlung: 27. oder 28 März 2015  
(der genaue Termin wird vom H & V noch rechtzeitig bekannt gegeben)
- Umwelttag: 11. April 2015
- Brunnenfest: 08. und 09. August 2015

### **Sportverein Schwollen**

Der Sportverein Schwollen passt die Öffnungszeiten des Sportlerheimes an die Trainingszeiten der Fußballmannschaften an. Die neuen Öffnungszeiten werden bei der Bäckerei Astrid Hofmann rechtzeitig ausgehängt.

### **Gottesdienst in der Gemeindehall Schwollen**

Am 22. Februar findet der Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Gemeindehalle Schwollen statt.

### **Sach- und Geldspenden**

Die Ortsgemeinde Schwollen bedankt sich recht herzlich bei der Firma Informationstechnik Meng GmbH für die gespendeten Hinweisschilder für das Schwimmbad und für den Gemeindeparkplatz hinter dem Haus 24.

Auch danken wir allen Spender, die für das Räumen des Gehweges eine Spende zum Erhalt des Schwollener Freibade getätigt haben.

Die Namen der Spender werden in einem späteren Gemeindebrief genannt.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Herber